

[9310] Für meinen Bögling suche ich zum 1. April Stellung als Gehilfe. Ich kann den jungen Mann, der in allen Arbeiten des Sortiments wohlverfahren, empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Weimar. Ludwig Thelemann.

[9460] Für meinen früheren ersten Mitarbeiter, welchen ich bestens empfehlen kann, suche ich passende Stellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Angebote direkt erbeten.

Dorimund. Hugo Dreist, W. Crüwell'sche Buchhdlg.

[8892] Für einen jungen Buchhändler, militärfrei, suche ich eine Gehilfenstelle, am liebsten in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Dauernde Stellung sehr erwünscht.

Dugo Groffer, Kunsthandlung in Leipzig.

[9600] Besuch. Ein junger Mann, den ich bestens empfehlen kann, sucht Stellung als Gehilfe im Verlag- oder Kommissionsgeschäft, auch mit Zeitungsfach und Kolportage vertraut, für sofort oder später. Nähere Auskunft erteilt

Hamburg. G. Kramer Verlag.

[9676] Ein junger Mann, 24 Jahre alt, evangelisch, militärfrei und mit guten Zeugnissen versehen, sucht auf sofort eine zweite oder dritte Gehilfenstelle in einem größeren Sortiment, am liebsten in Norddeutschland.

Angebote: postlagernd R. A. 49, Hannover.

[9704] Für meinen Sohn, dessen dreijährige Lehrzeit zu Ende geht und den ich empfehlen kann, suche ich zum 1. April eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment, womöglich in einer Universitätsstadt.

Halle a/S., 24. Februar 1893.

Eudw. Hoffetter.

[9783] Ein junger norddeutscher Gehilfe, der gegenwärtig in einer ersten Wiener Firma angestellt ist, sucht anderweitige Stellung in einem Sortiment oder in e. Kunsthandlung. Ansprüche bescheiden. Gef. Angebote unter T. 26 postlagernd Hannover.

[9788] Vertrauensstellung. — Tüchtiger Buchhändler (Württemberg), 27 Jahre alt, 12 Jahre beim Fach, wovon 10 Jahre in verschiedenen Sortimenten Württembergs, sucht, gestützt auf Primazeugnisse und Empfehlung des jetzigen Prinzipals, dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter H. 100 durch Herrn Paul Neff in Stuttgart erbeten.

[9735] *Kenntnisreicher, mit langjährigen, in ersten Häusern gesammelten Erfahrungen u. Gymnasialbildung versehener, repräsentationsfähiger Buchhändler, an selbständiges u. umsichtiges Arbeiten gewöhnt, der dopp. Buchführung mächtig u. in allen Verlagsarbeiten, im Herstellungs- u. Druckereiwesen wohl bewandert, sucht entspr. dauernde Stellung.*

Suchender dürfte besonders für unmittelbare Unterstützung u. Vertretung des Chefs eine geeignete Persönlichkeit sein. Beste Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

Gef. Angebote unter W. G. an die Stellenvermittlung des A. D. B.-G.-Verbandes (Osk. Gottwald) in Leipzig-R. erbeten.

[9777] J. Mann, 23 Jahre, militärfrei, sucht z. 1. April oder später Stellung als jüngerer Gehilfe in einer Handlung, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich weiter fortzubilden. Ansprüche bescheiden.

Angebote erb. unter A. A. durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[9757] Für e. jungen Mann, der Michaelis v. J. seine Lehrzeit in meinem Geschäft beendete und seit der Zeit als Gehilfe bei mir weiter gearbeitet, suche ich zum 1. April eine Gehilfenstelle. Ich kann den Betreffenden als fleißig und strebsam empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Rostock. Hermann Koch, Buch- u. Kunsthandlg.

[9755] Für Berlin. — Ein mit Prima-Referenzen und tüchtigen buchhändl. Kenntnissen ausgestatteter Gehilfe, der auch im Inseraten- und Buchdruckereiwesen bewandert ist, z. B. in einem großen Berliner Verlagsgeschäfte als erster Gehilfe seit 7 Jahren tätig, möchte seine Stellung früher oder später verändern.

Betreffender war auch 4 Jahre im Auslande tätig, ist 33 Jahre alt, verheiratet und reflektiert nur auf eine seiner Arbeitskraft entsprechende Lebens- resp. Vertrauensstellung.

Gef. Angebote erbeten durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig unter A. B. 225.

[9773] Für einen jungen Buchhändler, Sohn eines Kollegen, der seine dreijährige Lehrzeit Ostern in unserem Geschäft vollendet und von uns empfohlen wird, suchen eine Gehilfenstelle

Theodor Schulze's Buchh. in Hannover.

[6886]

DER SAMMLER.

III. Fachzeitschrift für Sammelwesen und Antiquitätenkunde

erscheint in XV. Jahrgang monatlich zweimal und hat einen stetig wachsenden Leserkreis unter dem wohlhabendsten Publikum und Gelehrten, bei Museen, Bibliotheken und Behörden des In- und Auslandes. Er ist ein

Inseraten-Organ ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen und besonders für neue Kataloge des Antiquariats.

Die 3 gesp. Nonp.-Zeile kost. 30 Pfg. 1/2 Seite 60 M., 1/3 S. 35 M., 1/4 S. 20 M. 6zeilige Kästchen per Semester. 12 Nummern 15 M.

Bücherbesprechungen finden statt.

Karl Siegismund Verlag, Berlin W. 41.

[9674] Für auf meine Familie bezügliche Schriftstücke zahle möglichst hohe Preise.

Breslau, Tauentzienplatz 7.

Baron Bokk.

[9684] Wir suchen Werke (Gesetze, Gesetzsammlungen) über das Volksschulwesen in

Preussen, Sachsen, Baden, Württemberg und Schweiz

und bitten die Herren Verleger um Angebote.

Frankfurt a/M. Joseph Baer & Co.

W. Schultz-Engelhard in Berlin W.,

[2908] Schöneberger Ufer 40.

Alleiniger Vertreter von Lemercier in Paris liefert seine Spezialität:

deutsche, französische und englische Malvorlagen

sowie Pariser Chromos — Genre — Köpfe — Sportbilder — Landschaften und Neue Holzbrandvorlagen

zu Originalpreisen.

Auswahlsendungen stehen gern zu Diensten.

[5158]



Vermischte Anzeigen.

Inserate

für das

Aprilheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende März zur Ausgabe gelangt, erbiten wir

= bis zum 15. März =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro 1/4 Seite 25 M., 1/3 Seite 34 M., 1/2 Seite 50 M., 3/4 Seite 70 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 S pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 S pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbiten direkt per Post.

Berlin W. 35. Lützowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

[1896] Die photo-chemigraphische Kunstanstalt von

Emu Gaillard

in Berlin SW., Lindenstr. 69

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Uebernahme grösserer Arbeiten auf dem Gebiete der Phototypie, Autotypie und Photo lithographie (letztere auf Schichtplatten) bei bester Ausführung und zu billigsten Preisen Kostenanschläge franko.

Gebr. Hoffmann
LEIPZIG
Buchbinderei mit Dampftrieb
mit Kostenanschläge
Muster u. unberechnet
[689] und frei zu Diensten.

[9348] Uebersetzungen a. d. Ital., Engl., Franz., von wissensch. u. belletr. Werken, durch Oberl. Dr. Staedler (Berlin S.W. 61).